M&G Global Dividend Fund



30. September 2013

Euro-Anteilsklasse A

Zusammenfassung

- Die globalen Aktienmärkte verzeichneten im September eine Erholung und der Fonds schnitt besser als sein Vergleichsindex αb.
- Die Titelselektion in den USA (Las Vegas Sands) und in Großbritannien (Prudential) war erfolgreich, während die Titelauswahl im Energiesektor sowohl in Norwegen (Prosafe) als auch in den Niederlanden (Fugro) für Performanceeinbußen sorgte.
- Fondsmanager Stuart Rhodes nahm das US-Technologieunternehmen Accenture ins Portfolio auf und veräußerte die Position in dem Bergbaukonzern BHP Billiton.

Wertentwicklung über 5 Jahre



Wertentwicklung des Fonds

	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	+3,0	+2,8	+14,3	+14,9	+12,5	+11,9	+11,4	+11,4
Index	+2,5	+3,7	+11,9	+12,5	+11,1	+9,1	+8,2	+8,2
Sektor	+1,9	+2,2	+10,5	+9,5	+9,5	+7,7	+6,7	+6,7
Rang	4/36	13/36	8/34	6/34	5/23	1/19	1/18	1/18
Quartil	1	2	1	1	1	1	1	1

Fondsfakten

Fondsmanager	Stuart Rhodes
Fondsmanager seit	18. Juli 2008
Stellv. Fondsmanager	Simon Bailey
Auflegungsdatum	18. Juli 2008
Auflegungsdatum der	
Anteilsklasse	18. Juli 2008
Fondsvolumen (Mio.)	€9.028,54
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich
	registrierter OEIC

Vergleichsindex MSCI AC World
Vergleichssektor Sektor Morningstar Aktien
Global - Einkommen

Anzahl der Positionen 52 Historischer Ertrag 3,28 % Portfolio-Umschlag über

12 Monate 41,2 % Anteilstyp Thesaurierungsanteile Laufende Kosten 1,92 %

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating	****
Morningstar Analyst Rating	Silber
Ouelle: Morningstar, Stand 30, September 2013	

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

Jährliche Wertentwicklung (%)



Risikomerkmale

Stand 30.08.13 (über die Dauer von 3	Jahren)
Alpha:	4,13
Information Ratio:	1,11
Sharpe Ratio:	1,27
Historischer Tracking Error:	3,31
Beta:	1,02
Standardabweichung:	15,39
Prognostizierter Tracking Error	
(Active Risk):	3,62
Active Money:	184,18

Alpha: Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert. Information Ratio: Risikobereinigte relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Rendite (Dieterschied Sisikobereinigte absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen. Historischer Tracking Error: Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondsrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt. Beta: Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index. Standardabweichung: Prognostizierte Tracking Error (aktives Risiko): Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index. Aktives Geld: Summe der gegenüber der seiner vor der untergewichteten versichteten und untergewichteten werden unter Bezugnahme auf die Renditen der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios - nicht die Fondsrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf Daten aus 180 Wochen.

Sektorgewichtung (%)

Fonds	Index	Relative Gewichtung
23,0	21,6	1,4
14,4	9,9	4,5
12,3	6,3	6,0
11,3	12,1	-0,8
10,8	10,1	0,7
10,1	11,9	-1,8
8,8	10,0	-1,2
7,1	10,8	-3,7
1,8	3,3	-1,5
0,0	4,2	-4,2
0,4	0,0	0,4
	23,0 14,4 12,3 11,3 10,8 10,1 8,8 7,1 1,8	14,4 9,9 12,3 6,3 11,3 12,1 10,8 10,1 10,1 11,9 8,8 10,0 7,1 10,8 1,8 3,3 0,0 4,2

Größte Positionen %

	Fonds I	ndex G	Relative ewichtung
Prudential	3,6	0,1	3,5
Microsoft	3,4	0,8	2,6
Methanex	3,2	0,0	3,2
Novartis	3,0	0,5	2,5
Sanofi	2,8	0,4	2,4
Occidental Petroleum	2,8	0,2	2,6
Gibson Energy	2,7	0,0	2,7
DSM	2,7	0,0	2,7
Roche Genusscheine	2,7	0,6	2,1
Bank Of Montreal	2,7	0,1	2,6

Übergewichtete Positionen (%)

	Fonds	Index (Relative Sewichtung
Prudential	3,6	0,1	3,5
Methanex	3,2	0,0	3,2
Gibson Energy	2,7	0,0	2,7
DSM	2,7	0,0	2,7
Microsoft	3,4	0,8	2,6
Occidental Petroleum	2,8	0,2	2,6
Bank Of Montreal	2,7	0,1	2,6
Orica	2,5	0,0	2,5
Novartis	3,0	0,5	2,5
Sanofi	2,8	0,4	2,4

Untergewichtete Positionen (%)

	Fonds I	index G	Relative ewichtung
Apple	0,0	1,3	-1,3
Exxon Mobil	0,0	1,1	-1,1
General Electric	0,0	0,7	-0,7
Google	0,0	0,7	-0,7
Chevron	0,0	0,7	-0,7
Royal Dutch Shell	0,0	0,6	-0,6
Wells Fargo	0,0	0,6	-0,6
Procter & Gamble	0,0	0,6	-0,6
JP Morgan	0,0	0,6	-0,6
IBM	0,0	0,6	-0,6

Geografische Aufteilung (%)

	Fonds	Index (Relative Sewichtung
USA	37,5	47,6	-10,1
Großbritannien	16,3	8,2	8,1
Kanada	12,9	3,8	9,1
Schweiz	6,9	3,4	3,5
Niederlande	4,7	1,0	3,7
Frankreich	4,5	3,7	0,8
Australien	4,4	3,0	1,4
Norwegen	3,7	0,3	3,4
Sonstige	8,7	29,1	-20,4
Barmittel u.			
hochliquide Anlagen	0,4	0,0	0,4

Marktkapitalisierung (%)

	Fonds 1	Index G	Relative iewichtung
Mega-Cap (>			
\$50 Mrd.)	38,0	41,5	-3,5
Large-Cap (\$10-\$50			
Mrd.)	40,1	38,3	1,7
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	19,6	18,4	1,2
Small-Cap (<\$2			
Mrd.)	1,9	1,7	0,2
Barmittel u.			
hochliquide Anlagen	0,4	0,0	0,4

Wertentwicklung

Die globalen Aktienmärkte verzeichneten im September eine Erholung, was auf den Kurswechsel von US-Notenbankchef Ben Bernanke in Bezug auf die quantitativen Lockerungsmaßnahmen zurückzuführen war. Der allgemeine Anstieg verschleierte jedoch einen deutlichen Rückgang am Ende des Monats, als die Anleger auf verschiedene Probleme genervt reagierten, darunter die Möglichkeit eines Stillstands der US-Regierung, politische Auseinandersetzungen in Italien und der Vorschlag, die Energiepreise in Großbritannien zu deckeln. Die europäischen Peripheriestaaten erzielten eine Outperformance und die Emerging Markets wurden durch einen schwächeren US-Dollar beflügelt, während US-Aktien hinter dem allgemeinen Trend zurückblieben. Aus Sektorsicht verzeichneten der Industrie- und Nicht-Basiskonsumgütersektor eine Outperformance, während der Energie- und Basiskonsumgütersektor mit Schwierigkeiten zu kämpfen hatten.

In diesem Umfeld schnitt der Fonds besser als sein Vergleichsindex ab. Die Titelselektion in den USA (Las Vegas Sands) und in Großbritannien (Prudential) war erfolgreich, während die Titelauswahl im Energiesektor sowohl in Norwegen (Prosafe) als auch in den Niederlanden (Fugro) für Performanceeinbußen sorgte. Nicht in Japan investiert zu sein, schmälerte ebenfalls die Wertentwicklung.

Positive Beiträge

Die größten positiven Performancebeiträge stammten von zyklischen Unternehmen. Das australische Bergbaudienstleistungsunternehmen ALS (Vermögenswerte) leistete den größten positiven Beitrag zur Wertentwicklung des Fonds, was auf einen Investorentag zurückzuführen war, auf dem das Management Pläne für eine Diversifikationsstrategie (in Bezug auf den Sektor und die Region) darlegte und erklärte, sein Wachstum durch Übernahmen voranzutreiben. ALS hat in diesem Jahr über weite Strecken schwierige Marktbedingungen erlebt, da sein Schicksal eng mit dem Bergbausektor verbunden ist.

Der US-Kasinobetreiber Las Vegas Sands (schnelles Wachstum) trug angesichts der signifikanten Wachstumsaussichten in Macau, insbesondere bei seinem Hengqin Island-Bauprojekt vor der Küste von Macau, ebenfalls positiv zur Wertentwicklung bei. Die Aktien des britischen Unternehmens Prudential (schnelles Wachstum) stiegen aufgrund einer starken Zunahme neuer Unternehmensgewinnne in Asien, wo der Versicherungskonzern gut platziert ist, um aus den Bedürfnissen der schnell wachsenden Mittelschicht in der Region einen Nutzen zu ziehen.

Negative Beiträge

Die Aktien des norwegischen Betreibers von Wohnplattformen für die Ölindustrie Prosafe gerieten dagegen durch den sinkenden Ölpreis weiter unter Druck. Stuart Rhodes ist jedoch nach wie vor von dem Unternehmen überzeugt, das in seinem Bereich marktführend ist, da die zukünftigen Nachfrageindikatoren in seinem Nordsee-Markt robust erscheinen und sich sein Management auf die Expansion seines internationalen Geschäfts konzentriert.

Microsoft schmälerte die Wertentwicklung, da sich die Anleger auf kurzfristige Probleme konzentrierten.

Das Unternehmen schneidet in seinem Firmenkundengeschäft sehr gut ab, hat jedoch im Konsumsektor mit Schwierigkeiten zu kämpfen. Rhodes ist der Meinung, dass im Firmenkundenmarkt wesentliche Chancen vorhanden sind und dass Microsoft über ein sehr starkes und wertvolles Geschäft verfügt. Die Position in dem niederländischen Geotechnik-Unternehmen Fugro sorgte ebenfalls für Performanceeinbußen.

Wichtigste Veränderungen

Der Fondsmanager nahm die führende US-Beratungs- und Outsourcing-Firma Accenture (schnelles Wachstum) ins Portfolio auf. Accenture ist gut platziert, um von dem langfristigen Trend hin zum Outsourcing zu profitieren, da Unternehmen eine Kostenminimierung anstreben. Die Firma hat eine Phase mit schnellem Dividendenwachstum erlebt, die sich nach Überzeugung des Fondsmanagers auch in Zukunft fortsetzen kann. Stuart Rhodes veräußerte dagegen die Position in BHP Billiton (Vermögenswerte). Rhodes hat das Vertrauen in die Kapitaldisziplin des Unternehmens verloren und da dies ein integraler Bestandteil des Investmentprozesses des Fonds ist, traf er die Entscheidung, die Position zu verkaufen.

Fondskennzahlen und Gebühren

	ISIN Bloomberg	Jährliche Manage- ment- gebühr-	Laufende Kosten	Mindest- betrag für die Erstanlage	Mindest- betrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse					
A Auss.	GB00B94CTF25MGGDEAI LN	1,75 %	1,67 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse					
A Thes.	GB00B39R2S49MGGDAAE LN	N 1,75 %	1,92 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse					
C Thes.	GB00B39R2T55MGGDCAE LN	N 0,75 %	0,91 %	€500.000	€50.000

Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 30. September 2013, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Preis-zu-Preis-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 30. September 2013, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu den laufenden Kosten bei Fonds und/oder Anteilsklassen, die noch keine 12 Monate alt sind, eine Schätzung sein können. Aktuelle Änderungen der jährlichen Verwaltungsgebühr des Fonds oder anderer Kosten können sich auf die Zuverlässigkeit dieser Zahl auswirken.

Der Wert von Anlagen kann schwanken, wodurch die Fondspreise steigen oder fallen können und Sie Ihren ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. In der Schweiz: Die Weiterteilung dieses Dokuments in oder von der Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Ausschließlich für den Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger bestimmt (vorausgesetzt dieser ist ein "Qualifizierter Anleger"). Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die "OGAW") sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Die Satzungen, der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahres- oder Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R OHH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taunusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: JP. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International AG, Am Ratdatpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: JP. Morgan Bank Luxerpourg SA, European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxernbourg, Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung D

Kontakt			
Österreich	Deutschland	Schweiz	
www.mandg.at	www.mandg.de	www.mandg.ch	